



Kg 4691, 4^o
(vol. I)

Pa. 72
6.



on Gottes Gnaden,

FRIDRICH/König in Preussen/
Marggraf zu Brandenburg/ des Heil. Röm.
Reichs Erz Cämmerer und Churfürst. Souve-
rainer und Oberster Herzog von Schlesien/
Souverainer Prinz von Oranien/ Neuscharel und Vallengin, wie auch der
Grafschafft Glas/ in Seldern/ zu Magdeburg/ Cleve/ Jülich/ Berge/ Stet-
tin/ Pommern/ der Cassuben und Wenden/ zu Mecklenburg und
Grossen Herzog u. c.

Lieber Getreuer! Nachdem Wir die Bücher, Censur in Un-
fern Landen wieder einzuführen nöthig gefunden/ und deshalb/ wie
auch wegen des Debits ärgerlicher Bücher/ so ausser Landes verlegt werden/
unterm 11. May a. c. ein allergnädigstes Edict vollzogen haben;

Als empfanget Ihr davon die nöthige Exemplaria hieneben/ mit dem
allergnädigsten Befehl/ solches nicht allein gewöhnlicher massen publiciren zu
lassen/ und vor Euch darauf zu vigiliren/ sondern auch die dorten etwa vor-
bandene Fiscälen dahin zu instruiren/ daß sie gegen die Contravenienten Ihr
Amt gehörig verrichten sollen. Seynd Euch mit Gnaden gewogen. Ge-
geben Cleve in Unserm Regierungs-Rath den 29 Juli 1749.

An statt und von wegen Allerhöchstigl.
Seiner Königlichen Majestät.

Johann Peter von Kaesfeld. von Koenen.

Publicatio Edicti
In Puncto der Bücher-Censur.

E. S. Hopp.



und
und

und
und

und
und
und
und

und



Kg 469i (1)
4°

HS-Abt.

1018

1011



on Gottes Gnaden,

FRIEDRICH König in Preussen/
Marggraf zu Brandenburg/ des Heil. Röm.
Reichs Erb Cämmerer und Churfürst, Souve-
rainer und Oberster Herzog von Schlesien/

Souverainer Prinz von Oranien/ Neuchatel und Vallengin, wie auch der
Grafschaft Blag/ in Selbern/ zu Magdeburg/ Cleve/ Jülich/ Berge/ Stet-
tin/ Pommern/ der Cassuben und Wenden/ zu Mecklenburg und
Grossen Herzog u. c.

er! Nachdem Wir die Bücher, Censur in Un-
wieder einzuführen nöthig gefunden/ und deshalb/ wie
bits ärgerlicher Bücher/ so ausser Landes verleget werden/
ein allergnädigstes Edict vollzogen haben;

Ihr davon die nöthige Exemplaria hierneben/ mit dem
hl/ solches nicht allein gewöhnlicher massen publiciren zu
h darauf zu vigiliren/ sondern auch die dorten etwa vor-
in zu instruiren/ das sie gegen die Contravenienten Ihr
ren sollen. Seynd Euch mit Gnaden gewogen. Ge-
m Regierungs-Rath den 29 Juli 1749.

att und von wegen Allerhöchsiglr.
Seiner Königlichen Majestät.

Peter von Raesfeld. von Koenen.

fur.

E. S. Hopp.

